

## Protokoll der 9. Sitzung des Dekanatsrates

am 30.03.2023 im Pfarrzentrum Mariä Himmelfahrt, Schriesheim

19.30 Uhr – 21.40 Uhr

### Anwesend mit Stimmrecht:

Agus, Angela	na	Grün, Birgit	e	Rogic, Mariela	na
Aurand, Detlev		Hartmann, Lorenz	na	Rumstadt, Dr. Almut	e
Bender, Markus	ab TOP 3	Hauser-Krauter, Isolde	na	Schwalbenhofer, Johannes	
Blank, Dr. Antje		Höll, Edith		Skoko, Andrija	e
Bremer, Anette		Klein, Georg		Stigler, Jörg	na
Cerna March, Luis W.		Krempf, Ludwig	e	Stolz, Daniela	na
Czech, Alexander (Dekan)		Marcolini, Michaela	e	Stromberg, Wolfgang	
Eberhard, Brigitte		Metzger, Verena		Van Nunen, Petrus	
Elliger, Clemens	e	Müller, Hartmut		Weinmann, Martin	
Geiger, Stefanie U.	e	Quirrenbach, Bettina		Ziegler, Sandra	
Gil, Jan		Rapp, Klaus	e		
Graw, Ludgera					

### Anwesend ohne Stimmrecht:

Feuerstein, Sebastian	Gniot, Hannah	Truong, Manuela	
Mihlan-Penk, Gabriele	Korol, Andreas	e	Reinelt, Constantin
Ritzi, Dr. Matthias			

### Gäste:

Peter Wegener, Pressereferent

Wolf-Dieter Wöfler, LPK Neckar-Odenwald-Bergstraße

Matthias Rey, Diözesanstelle

Hotz, Annette, Firmteam Schriesheim-Dossenheim

Hyeon-Jee Song, Firmteam Schriesheim-Dossenheim

### **Begrüßung**

Antje Blank eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Dekanatsrätinnen und Dekanatsräte sowie die Gäste. Ein herzlicher Dank gilt dem Team aus Schriesheim für die Gastfreundschaft.

Antje Blank freut sich über zwei neue Vertreterinnen des BDJ im Dekanatsrat und dankt den beiden ausgeschiedenen Mitgliedern.

Die aktuellen Vertreterinnen und Vertreter aus dem BDJ sind:

Angela Agus (neu)

Lorenz Hartmann

Mariela Rogic (neu)

Daniela Stolz.

Ausgeschieden: Christine Keilbach u. Constantin Reinelt

Constantin Reinelt ist seit März 2023 mit 20 % Stellenumfang Dekanatsjugendreferent. Seine Aufgabenschwerpunkte sind die Unterstützung der BDJ-Dekanatsleitung und die Organisation und Koordination der 72-Stunden-Aktion im Dekanat und der Region. Diese findet vom 18.-21. April 2024 statt. Somit gehört Constantin Reinelt als beratendes Mitglied dem Dekanatsrat weiter an.

Kontakt: [constantin.reinelt@kja-hw.de](mailto:constantin.reinelt@kja-hw.de)

### TOP 1 Regularien

- Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben
- Genehmigung des Protokolls:  
Das Protokoll der Sitzung vom 08.11.2022 ist genehmigt
- Annahme der Tagesordnung  
Die Tagesordnung ist genehmigt.

### TOP 2 Wahl von zwei Personen als Vertretung für die Delegierten im Diözesanrat

Im Diözesanrat ist unser Dekanatsrat derzeit durch Antje Blank (in ihrer Funktion als Dekanatsratsvorsitzende) und Detlev Aurand (gewählt in der konstituierenden Sitzung des Dekanatsrates vom 09.07.2020) vertreten.

Als Vertretung für die beiden sollen heute zwei weitere Personen gewählt werden.

Die Wahlleitung übernimmt Dekanatsreferentin Hannah Gniot.

Es kandidieren Luis Cerna und Georg Klein – eine Personaldebatte wird nicht gewünscht.

Wahlergebnis:

	ja	nein	Enthaltung
Luis Cerna	16		2
Georg Klein	15	1	2

Beide Kandidaten nehmen die Wahl an.

### **TOP 3 Alphakurs – neue Wege zur Firmvorbereitung**

In der SE Schriesheim-Dossenheim läuft die Firmvorbereitung seit 2017 mit dem „**Alpha-Kurs**“.

Annette Hotz und Hyeon-Jee Song stellen das Konzept ausführlich vor.

#### Allgemein:

Die Marke „Alpha-Kurs“ wurde in den 1970er Jahren von der anglikanischen Kirche in London gegründet und wird seitdem weltweit in der Katholischen Kirche, der Orthodoxen Kirche, in der Evangelischen Kirche und in Freikirchen verwendet. Der Alpha Deutschland e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich zu großen Teilen aus Spenden finanziert. Das Material zur Durchführung der Kurse ist kostenlos. Ziel ist, dass Menschen in verschiedenen Treffen in einer entspannten Atmosphäre über ihren Glauben ins Gespräch kommen. Dabei hält man sich an einen bestimmten Ablauf:

#### Bericht aus Schriesheim-Dossenheim:

1. Die wöchentlichen Treffen beginnen mit einem gemeinsamen Essen, das von einem ehrenamtlichen Kochteam vorbereitet wird.
2. Danach folgt ein Impuls meist durch einen 20-bis 30-minütigen Film, der Fragen des christlichen Glaubens aufgreift und mehrmals kurz unterbrochen wird, um sich mit dem Nachbarn/der Nachbarin auszutauschen.
3. Als Abschluss folgt ein etwa 30-minütiger Austausch in Kleingruppen zum Thema.

In der SE Schriesheim-Dossenheim läuft die Firmvorbereitung mit dem Alphakurs derzeit zweimal jährlich, einmal von April bis Juli und einmal von September bis November des Jahres. Die Vorbereitungszeit beträgt 13 Wochen und beinhaltet neben den wöchentlichen Treffen noch folgende Teile:

- Gemeinsame Gottesdienste
- „Heißer Stuhl mit Pfarrer Baier“. Pfarrer Baier stellt sich den Fragen der Jugendlichen
- „Heilig-Geist-Tag“: Kompletter Sonntag vom Frühstück bis zum Nachmittag mit viel Zeit für jeden einzelnen (z. B. Einzelspaziergang in der Natur)
- Firmgottesdienst (Firmspender ist Pfarrer Baier)

Die Jugendlichen können flexibel entscheiden, ob sie den Kurs im Frühjahr oder im Herbst besuchen möchten, ein Kurs besteht aus ca. 12 Jugendlichen im Alter von meist 16 Jahren (10. Klasse). Geworben wird über social media (Instagram), aber auch über Flyer und Pfarrblatt.

Das Feedback der Firmanden ist durchweg positiv. Zur Zeit ist ein „Reunion-Treffen“ für ehemalige Firmanden in Vorbereitung, um den Kontakt nach Beendigung der

Firmvorbereitung nicht zu verlieren. Hier ist man noch in der Erprobungsphase.

Bei weiteren Fragen kann man sich gern an die folgenden Kontakte wenden:

[firmung@sesad.de](mailto:firmung@sesad.de)

[hyeon-jee.song@sesad.de](mailto:hyeon-jee.song@sesad.de)

**TOP 4 Stand und Neues zur Kirchenentwicklung 2030:  
Bericht der Lokalen Projektkoordinatoren**

Alexander Czech und Hannah Gniot informieren über den aktuellen Stand im Bereich Pfarrei Neu Stadtkirche Heidelberg, Sebastian Feuerstein und Wolf-Dieter Wöffler informieren über den aktuellen Stand im Bereich Pfarrei Neu Bergstraße-Neckar-Odenwald.

	Stadtkirche HD	Bergstraße-Neckar-Odenwald
Projektleitung:	11 Personen setzt sich zusammen aus dem PGR-Vorstand, Vertretungen der Thementische + den LPK Alexander Czech und Hannah Gniot (Namen siehe Anhang)	7 Personen Markus Bender Regina Kailich Sabine Weil Stephan Sailer Carolin Stein + LPK Sebastian Feuerstein und Wolf-Dieter Wöffler
Projektträger:	Erübrigt sich in der SK HD, da hier PGR und SR der gesamten Stadtkirche bereits offiziell gewählt	14 Personen jeweils 2 Vertretungen aus den jetzigen 5 Seelsorgeeinheiten, jeweils eine Vertretung aus Bildungswerk, Dekanat, Caritasverband, BDKJ (Namen siehe Anhang)
Derzeit wird gearbeitet an:	Klärung Sitz/Name der Pfarrei Organisation der Pfarrbüros Kommunikationsstrategie	Einrichtung der AGs – Anmeldung noch möglich – Aussendungsgottesdienst für 14. Mai geplant Initiierung Prozess Sitz/Name der Pfarrei Errichtung von neuen Gremien gemäß VEG

Das VEG (Vorfeld-Entscheidungen-Gesetz) besagt, dass vor Errichtung der neuen Kirchengemeinden/Pfarreien zum 1. Januar 2026 2 Gremien zu bilden sind, die gemeinsame Entscheidungen für alle betroffenen Kirchengemeinden/Pfarreien treffen können.

- Aus einer Vollversammlung aller Pfarrgemeinderäte der Pfarrei Neu
- Aus einer Vollversammlung aller Stiftungsräte der Pfarrei Neu

Diese Regelung betrifft nur die Pfarrei Neu Bergstraße/Neckar/Odenwald, da in der Pfarrei Neu HD ein gemeinsamer Pfarrgemeinderat und Stiftungsrat bereits besteht. Mit der Organisation wurde das Dekanat beauftragt.

09.05.2023: Digitale Informationsveranstaltung zur Umsetzung des Gesetzes

06.07.2023: Präsenzveranstaltung mit Wahl der neuen Gremien und evtl. anschließendem Grillfest

## **TOP 5 Berichte**

### Bericht des Dekans:

Gemäß Zeitplan des Projekts KE 2030 sollen bis Ende des Jahres 2023 die Namen der Leitenden Pfarrer und deren Zuordnung zu den Pfarreien Neu feststehen. Der Leitende Pfarrer der Pfarrei Neu sollte bereits jetzt Leitender Pfarrer und seit mindestens 10 Jahren Priester sein. Eine erste Amtszeit ist für die Dauer von 8 Jahren vorgesehen, danach besteht die Möglichkeit, sich für eine zweite Amtszeit von 6 Jahren zu bewerben.

Neben dem Leitenden Pfarrer ist ein stellvertretender leitender Pfarrer und ein Leitender Referent/Referentin vorgesehen.

Dekan Alexander Czech bittet um Mittragen der Planungen und des weiteren Weges in der KE 2030 im Gebet.

### Veröffentlichung der AG Aktenanalyse:

von Seiten der Erzdiözese hat es fundierte Vorbereitungen für den Tag der Veröffentlichung am 18.04. gegeben. In den folgenden Tagen wird es Videokonferenzen mit dem Generalvikar für die Gremien geben – Einladungen wurden verschickt.

Nochmal hingewiesen sei auf das Sonderheft des Konradsblatts vom März 2023 „Grenzachtend“.

### Sitzungstermine/Sitzungsfrequenz des Dekanatsrates:

Antje Blank teilt mit, dass aufgrund der Vielzahl von neuen Sitzungsverpflichtungen, die im Zusammenhang mit neu entstandenen Gremien im Prozess KE 2030 entstanden sind, die Dekanatsratssitzungen auf **2 Sitzungen jährlich** begrenzt werden.

**Die nächste Sitzung des Dekanatsrates findet daher erst am 7. November 2023 statt.**

Bericht des Dekanatsjugendbüros

Den aktuellen Bericht des Dekanatsjugendbüros finden Sie als Anlage.

Antje Blank bedankt sich bei allen Teilnehmenden an der heutigen Sitzung und alle Vorbereitung und beendet die Sitzung um 21.40 Uhr.

gez. Dr. Antje Blank, Dekanatsratsvorsitzende      gez. Hiltrud Konetschny